

Kundenzeitung

Intelligent Heizen



Mit einer Solarheizung sparen Sie umweltfreundlich und effektiv Heizkosten. Hierzu zählen eine sinnvolle Kombination der Solarheizung mit anderen Heiztechniken, um jahreszeitliche Veränderungen auszugleichen, die richtige Anlagengröße, sowie ein Dach mit der richtigen Ausrichtung. Heizen mit Solar ist somit kein Ersatz für eine bestehende Heizung, sondern hauptsächlich ein Unterstützungssystem, welches einen gewissen Teil Ihres Wärmebedarfs deckt.



Mitarbeitertipp vom Betriebsleiter Günther Müller



„Um Heizungsschäden vorzubeugen, macht die Richtlinie VDI 2035 klare Vorgaben für die Qualität des Heizungsfüllwassers. Die Einhaltung der VDI-Richtlinie ist u.a. Voraussetzung für eventuelle Gewährleistungs-

Mitarbeitervorstellung



„Ich heiße Sait Kurt und bin seit Januar 2018 bei der Firma Kettenus als Anlagenmechaniker Sanitär-Heizung-Klima beschäftigt. Die Tätigkeiten sind sehr abwechslungsreich, da auf mich täglich neue Herausforderungen warten. Es freut mich immer, wenn ich dabei etwas zur Lösungsfindung beitragen kann. Spaß macht mir auch der Umgang mit den Kunden und die Arbeit innerhalb des Teams. Zu meinen Hobbies gehören ausgedehnte Wanderungen am Wochenende. So kann ich bestens entspannen.“

ansprüche gegenüber dem Hersteller einer Heizungsanlage. Deshalb empfehle ich Ihnen den Einbau der Entmineralisierungseinheit permasoft. Diese erfüllt diese Forderung in einem Schritt und das durchfließende Heizwasser wird optimal aufbereitet. So sichern Sie auf einfache und schnelle Weise die Energieeffizienz und die langfristige Funktionsfähigkeit Ihrer Heizungsanlage – und Ihre Gewährleistungsansprüche.“

Mitarbeitervorstellung



„Mein Name ist Björn Alefsen und ich bin seit August 2020 als Anlagenmechaniker bei der Firma Kettenus angestellt. Gebürtig komme ich aus der Grenzregion Kleve, wo ich auch die Prüfung zum Anlagenmechaniker 2014 abgelegt habe. Im Anschluss daran habe ich mich an ein Studium der Energie- und Gebäudetechnik gewagt, welches ich für eine Stelle in der Projektierung und Leitung von kleineren Baumaßnahmen aufgab. Im Job angekommen, fehlt mir schnell der Ausgleich: Den ganzen Tag im Auto sitzen und die sich häufenden Probleme, aufgrund des Mangels an Fachkräften, zu bearbeiten, war fernab meines Wunschberufes. Somit führte mich mein Weg zurück auf die Baustelle, auf der ich unter Einhaltung der Normen und Richtlinien zur Problemlösung beitrage. Abseits der Arbeit bin ich häufig mit Frau, Hund und Kamera in der Natur unterwegs.“

Impressum
 Herausgeber:
 Alfred Kettenus Ing. GmbH
 Konzeption, Redaktion,
 Gestaltung und Druck:
 HandwerkerImpuls GmbH

Kundenzeitung

Ausgabe 3

Ehepaar in Frechen

Unsere Ölheizung war schon 35 Jahre alt und die Betriebssicherheit war, trotz professioneller Wartung, nur noch mit steigenden Kosten zu gewährleisten. Ein weiterer Aspekt war der Wunsch einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Bei der Planung unseres neuen Heizsystems ging Herr Müller von der Firma Kettenus auf unsere Wünsche ein und stimmte die Heizungsanlage auf die Gegebenheiten ab. Gemeinsam mit dem von der Firma Kettenus empfohlenen Energieberater Herrn Thomas Giobbe kümmerte er sich um die entsprechenden Förderanträge und stellte sicher, dass letztendlich uns eine Förderung für die gesamte Heizungsanlage von 40 % ausbezahlt wurde. Da die alte Heizung, inklusive des Heizöltanks, komplett entsorgt werden sollte, bot sich der Umstieg auf eine platzsparende Gasheizung an. Das neue Gasbrennwert-Heizsystem von Viessmann arbeitet nun zuverlässig und energieeffizient. Zugleich haben wir die Anlage im Internet registriert und die Firma Kettenus über Fernwartung freigeschaltet. Damit sind wir sicher das die Heizungsanlage optimal betreut wird und sicherten uns 5 Jahre Herstellergarantie. Zusätzlich wurde noch ein 600 Liter Schichtungs-Pufferspeicher mit zwei Wärmetauschern zur hygienischen Trinkwassererwärmung sowie einem Trennsystem-Wärmetauscher für die Fußbodenheizung und einem Solarwärmetauscher installiert. Dieser Speicher wurde eigens für uns hergestellt und realisierte, zusammen mit der idealen Dachneigung und Ausrichtung unseres Hauses, unseren Wunsch nach



Nachher

einer Solaranlage mit Röhrenkollektoren zur Trinkwassererwärmung und Heizungsunterstützung. Damit unser neues Heizsystem vor Kalkablagerungen geschützt ist, wurde außerdem ein Kalkschutzgerät installiert. Der Biocat-Kalkbehandler schützt die gesamte Trinkwasser-Installation vom Hausanschluss über die Rohrleitungen bis zum letzten Wasserhahn. Somit haben wir jetzt zusätzlich ein nachhaltiges System gegen Kalksteinbildung ohne chemischen Zusatz. Das heißt für uns: wir können unser Wasser auch bedenkenlos trinken, denn es werden dem Wasser keine Mineralstoffe entnommen. Für unsere vorhandene Fußbodenheizung wurde noch ein hydraulischer Abgleich durchgeführt, denn wir hatten immer das Problem, dass in einigen Räumen der Fußboden stark aufgeheizt und in anderen der Fußboden nur lauwarm war, obwohl die Raumthermostate alle auf derselben Stufe standen. Der hydraulische Abgleich sorgt jetzt dafür, dass das Heizwasser alle Räume wieder optimal mit Wärme versorgt. Diese Maßnahme schafft einen höheren Wohnkomfort und trägt zu sinkenden Heizkosten bei. (Mit einem hydraulischen Abgleich lassen sich bei einer Erdgasheizung rund 290 kg CO₂ pro Jahr vermeiden). Wir hatten bereits gute Erfahrungen nach der Badmodernisierung und vollstes Vertrauen zu Herrn Müller. Die Beratung im Vorfeld, auch hinsichtlich der gesetzlichen Vorschriften und Möglichkeiten war umfassend. Die professionelle Umsetzung durch das Team der Firma Kettenus bestätigte uns, die richtige Entscheidung getroffen zu haben.



Vorher

Alfred Kettenus Ing. GmbH
 Europaallee 65
 50226 Frechen
 Tel. 0 22 34 - 20 22 10 - 0
 www.kettenus.de
 info@kettenus.de



Liebe Leserin, lieber Leser, aufgrund Corona ist bei Ihnen mit Sicherheit die im Januar 2021 gestartete CO₂-Bepreisung nicht im Bewusstsein. Um den Ausstoß von klimaschädlichem CO₂ deutlich zu senken, hat die Deutsche Bundesregierung mit Wirkung ab 2021 ein ganzes Bündel an Maßnahmen beschlossen: das sogenannte Klimapaket. Die fossilen Brennstoffe Gas und Heizöl werden ab 1. Januar 2021 CO₂ bepreist.

Es lohnt sich deshalb jetzt über eine neue Heizung nachzudenken. Mit dem richtigen Heizsystem können wir Sie sogar von der CO₂-Bepreisung befreien. Außerdem profitieren Sie von gigantischen Fördermitteln.

Deshalb steht das „Heizsystem mit Zukunft“ im Zentrum unserer Beratung. Nutzen Sie unsere Beratungskompetenz und fordern Sie uns.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen. Bleiben Sie gesund!

Herzlichst

Harry Boury
 Geschäftsführer